

# Großes Spectaculum im Kindertreff

Projekt zum Thema Mittelalter / Kinder erleben eine ferne Zeit hautnah

Waltershofen. Einen Monat lang bewegten sich die Mädchen und Jungen zwischen sechs und elf Jahren im Kinder- und Jugendtreff Waltershofen auf den Spuren der Menschen des Mittelalters. Sie schlüpfen in die Rollen von Handwerkern, Künstlern, Kaufleuten oder Gauklern.

Wie viel aus dieser Zeit erhalten ist, erlebten die Grundschüler bei einer Führung in der Stadt. Dort sahen sie die spannenden Geschichten, die bunte Glasfenster erzählen, amüsierten sich über die Figuren der Wasserspeier und sahen zu, wie diese in der Münsterbauhütte restauriert werden. „Warum ist die Elle am Münster so lang ist?“ „Warum gibt es ein kleines und ein großes Brotmaß?“ „Wie kam das Wasser in die Stadt?“ – auf diese und viele andere Fragen fanden sich die Antworten im Münster oder in dem Stadtmuseum.

Nach so vielen Eindrücken und Informationen ging es dann ans Ausprobieren: Aus Ton wurde gemeinsam eine mittelalterliche Stadt modelliert und Ytong eignet sich auch für junge Steinmetze als



**Eifrig werkten die jungen Künstler, um das eigene Heim mit ebenso fantasievollen Figuren wie am Münster zu verzieren.**

**Foto: RK**

Werkstoff. Einen Ball aus bunter Wolle zu filzen macht Spaß läßt aber auch erahnen, dass die Herstellung ganzer Kleidungsstücke auf diese Weise eine mühsame Arbeit ist. Die Künstler der Glasfenster im Münster nachzuzahlen war eine besondere Herausforderung, die manches Nachwuchstalente erkennen ließ. Dass der große Markt zum Abschluss des Projektes wegen des Regens innen statt-

finden musste, hielt keines der über 60 Kinder vom Mitmachen ab. Eifrig wurden Gewänder gestaltet, Stabpuppen geschaffen oder Speckstein zu Amuletten verarbeitet.

Wie bei einem echten mittelalterlichen Markt durfte auch der Gaukler nicht fehlen. Auf hohen Stelzen, mit Keulen jonglierend und feuerspeierend, begeisterte er Kinder wie Eltern.